Zwischenmitteilung zum 1. Quartal 2010

1. Januar bis 31. März 2010

Audi
Vorsprung durch Technik

Audi Konzern erzielt erfolgreiches erstes Quartal

KONJUNKTURELLE ENTWICKLUNG

In den ersten drei Monaten des neuen Geschäftsjahres setzte sich die Erholung der Weltwirtschaft weiter fort. Dabei entwickelte sich die Konjunktur vor allem in den Schwellenländern Asiens wieder mit hoher Dynamik. Auch in zahlreichen Industrienationen verbesserte sich das wirtschaftliche Klima. Während sich das Wirtschaftswachstum in den USA verstärkte, verlief die Konjunkturerholung in Westeuropa jedoch nur schleppend.
Mit der verbesserten konjunkturellen Lage wies im Berichtszeitraum auch die weltweite Automobilnachfrage wieder eine positive Tendenz auf. So nahm die Pkw-Nachfrage in zahlreichen bedeutenden Absatzmärkten gegenüber dem niedrigen Vorjahresniveau zu.
In den Volumenmärkten Großbritannien, Italien, Frankreich und Spanien sorgten staatliche Kaufanreize in den ersten drei Monaten des Jahres nochmals für eine Sonderkonjunktur im Automobilbereich, die zu einem starken Anstieg der Pkw-Neuzulassungen in Westeuropa (ohne Deutschland) um 23,4 Prozent führte. Dagegen lag der deutsche Pkw-Markt mit einem Minus von 22,8 Prozent deutlich unter dem Vorjahresquartal, das durch die Umweltprämie ein hohes Niveau erreicht hatte.
Auf dem seit 2006 rückläufigen US-amerikanischen Automobilmarkt setzte sich der Ende 2009 begonnene Aufwärtstrend weiter fort. So wies der Automobilabsatz in den Vereinigten Staaten von Januar bis März 2010 ein Plus von 15,5 Prozent gegenüber der Vorjahresperiode auf.
Die Region Asien-Pazifik verzeichnete im ersten Quartal 2010 einen deutlichen Anstieg der Fahrzeugverkäufe. Insbesondere der chinesische Pkw-Markt legte um 63,0 Prozent zu.

AUSLIEFERUNGEN

In den ersten drei Monaten des Jahres 2010 lieferte der Audi Konzern weltweit insgesamt 322.880 (261.555) Automobile an Kunden aus.
Die Marke Audi erhöhte ihre Auslieferungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit 264.077 (209.775) Fahrzeugen um hervorragende 25,9 Prozent und erzielte damit das stärkste erste Quartal der Unternehmensgeschichte. Das Wachstum lässt sich insbesondere auf die große Nachfrage nach den neuen Modellen Audi A5 Sportback* und A5 Cabriolet* sowie die weiterhin erfreuliche Entwicklung der Auslieferungszahlen der Modelle Audi Q5, A4 und A6 zurückführen.
Auf den westeuropäischen Auslandsmärkten steigerte die Marke mit den Vier Ringen die Auslieferungen um 16,4 Prozent auf 105.016 (90.242) Fahrzeuge. Auch im Heimatmarkt Deutschland erhöhte das Unternehmen die Anzahl der ausgelieferten Automobile im Berichtszeitraum entgegen dem stark rückläufigen Gesamtmarkt um 3,8 Prozent auf 49.521 (47.686) Fahrzeuge.
Auf dem US-amerikanischen Markt verkaufte die Marke Audi über ein Drittel mehr Automobile als im Vorjahreszeitraum und erreichte so ein Auslieferungsvolumen von 21.315 (15.808) Fahrzeugen.
Ebenfalls sehr erfolgreich agierte das Unternehmen im dynamischen Marktumfeld der Region Asien-Pazifik, indem es die Auslieferungen um 70,0 Prozent auf 64.446 (37.905) Einheiten

* Verbrauchs- und Emissionsangaben am Ende der Zwischenmitteilung

Audi R8 Spyder 5.2 FSI quattro*

Audi A1

steigerte. Mit 51.449 (29.010) Automobilen wurde dabei der größte Teil der Fahrzeuge in China (inkl. Hongkong) verkauft, was einer deutlichen Zuwachsrate von 77,3 Prozent entspricht. Somit bestätigte der Audi Konzern erneut seine Marktführerschaft im chinesischen Premiumsegment.

AUSLIEFERUNGEN AN KUNDEN NACH MODELLEN [1)]

	1–3/2010	1–3/2009
Audi A3	**52.287**	48.779
Audi TT	**6.896**	6.964
Audi A4	**79.756**	66.634
Audi A5	**29.800**	12.720
Audi Q5	**29.881**	17.221
Audi A6	**52.011**	45.526
Audi Q7	**9.096**	8.531
Audi A8	**3.421**	2.669
Audi R8	**610**	731
Interne Fahrzeuge vor Markteinführung	**319**	–
Marke Audi	**264.077**	209.775
Marke Lamborghini	**300**	404
Sonstige Marken des Volkswagen Konzerns	**58.503**	51.376
Gesamt Konzern	**322.880**	261.555

1) Die Vorjahreswerte wurden geringfügig angepasst.

ERWEITERUNG DES PRODUKTPORTFOLIOS

Auch im neuen Geschäftsjahr setzte der Audi Konzern seine Produktoffensive kontinuierlich fort. So wurden mit den Modellen S5 Sportback*, R8 Spyder 5.2 FSI quattro* und der neuen Generation des Audi A8 im ersten Quartal 2010 drei attraktive Produktneuheiten eingeführt.
Mit dem S5 Sportback wird die A5 Baureihe seit Anfang des Jahres durch ein sportliches Topmodell ergänzt, das mit einem kraftvollen 3,0-Liter-TFSI-Motor mit 245 kW (333 PS) Leistung sowie serienmäßigem 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe S tronic und permanentem Allradantrieb quattro erhältlich ist. Neben der sportlichen Differenzierung beeindruckt der S5 Sportback mit einem in dieser Leistungsklasse geringen Verbrauch von durchschnittlich 9,4 Litern pro 100 Kilometer, was einem CO_2-Ausstoß von 219 g/km entspricht.
Im März erweiterte der R8 Spyder 5.2 FSI quattro das Audi Produktportfolio um einen Supersportwagen, der atemberaubende Dynamik mit dem Erlebnis des offenen Fahrens vereint. Wie im Coupé erfüllen dabei ein 386 kW (525 PS) starker V10-Mittelmotor mit Benzindireksteinspritzung sowie der Einsatz fortschrittlicher Technologien, wie etwa der leichten Aluminiumkarosserie in Audi Space Frame (ASF) Bauweise und der Voll-LED-Scheinwerfer, den hohen technologischen Anspruch der Marke Audi.
Auch der neue Audi A8 überzeugt neben hochklassigem Komfort und faszinierender Sportlichkeit insbesondere durch innovative Technologien. So finden im Flaggschiff der Audi Modellpalette zusätzlich zur ASF Bauweise und zu Voll-LED-Scheinwerfern der Nachtsichtassistent oder das serienmäßige Sicherheitssystem Audi pre sense erstmals ihren Einsatz. Neu überarbeitet wurde auch das Multi Media Interface (MMI) Navigation plus, das dank eines Touchpads einfach und

* Verbrauchs- und Emissionsangaben am Ende der Zwischenmitteilung

komfortabel bedienbar ist. Der neue Audi A8 ist zunächst als 4,2-Liter-FSI-Motor mit 273 kW (372 PS) sowie als 4,2-Liter-TDI-Motor mit 258 kW (350 PS) erhältlich, die dank des Einsatzes intelligenter Effizienztechnologien trotz gesteigerter Leistung hervorragende Verbrauchswerte erzielen.*

Auf dem Genfer Automobilsalon präsentierte der Audi Konzern mit dem Audi A1 ein Highlight, das sich insbesondere an eine junge und urbane Zielgruppe richtet. Das dynamische Premiumfahrzeug bietet zahlreiche Individualisierungsoptionen, durch die der Kunde seinen persönlichen Stil ausdrücken kann, moderne Effizienztechnologien sowie ein hochklassiges Infotainmentangebot. Der A1 wurde bereits vor seiner Markteinführung im Sommer 2010 von Tausenden Lesern der Zeitschrift „What Car?“ zum aufregendsten Auto 2010 gewählt („Most Exciting Car 2010“, 18.1.2010).

Mit dem Audi RS 5* wurde in Genf zudem ein Hochleistungsmodell vorgestellt, das mit dynamischer und kraftvoller Eleganz überzeugt. Der in Handarbeit gefertigte 4,2-Liter-FSI-Motor beschleunigt das Coupé mit 331 kW (450 PS) Leistung in 4,6 Sekunden von 0 auf 100 km/h. Ein neu entwickeltes Mittendifferenzial im quattro Antriebsstrang sowie das serienmäßige 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe S tronic leiten die Kräfte dabei auf alle vier Räder. Die Auslieferung des RS 5 beginnt im Frühjahr 2010.

Der Audi Konzern arbeitet darüber hinaus intensiv an der Mobilität der Zukunft. So präsentierte das Unternehmen auch im ersten Quartal 2010 mit dem A8 hybrid, dem Detroit-Showcar Audi e-tron und dem A1 e-tron drei Konzeptfahrzeuge mit alternativen Antriebsstrategien.

Der A8 hybrid, ausgestattet mit einem 2,0-Liter-TFSI- und einem Elektromotor, zeichnet sich als Vollhybrid dadurch aus, dass er entweder allein mit dem Verbrennungs- oder dem Elektromotor fahren oder aber die Kraft beider Antriebe kombinieren kann. Neben der Entwicklung von Hybridantrieben baute die Marke Audi zudem die e-tron Modellreihe weiter aus. Die neu vorgestellten Technikstudien verfolgen dabei unterschiedliche Konzepte: So ist das Detroit-Showcar Audi e-tron durch zwei Elektromotoren an der Hinterachse mit reinem Elektroantrieb ausgerüstet. Auch der vorwiegend für den Stadtverkehr konzipierte Audi A1 e-tron fährt mit Elektroantrieb, hat allerdings zusätzlich zum Elektromotor einen kompakten Verbrennungsmotor an Bord. Dieser sogenannte Range Extender dient dazu, die Batterie nachzuladen, wodurch die Reichweite etwa für Überlandfahrten erhöht werden kann.

FINANZIELLE PERFORMANCE

Infolge der wirtschaftlichen Erholung und der daraus resultierenden positiven Auslieferungsentwicklung konnte der Audi Konzern im ersten Quartal 2010 auch die Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage verbessern.

So erhöhte das Unternehmen die Umsatzerlöse erfolgreich um 23,3 Prozent auf insgesamt 8.260 (6.700) Mio. EUR.

Der Audi Konzern erzielte somit in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres ein Operatives Ergebnis, das mit 478 (363) Mio. EUR um mehr als 30 Prozent über dem Vorjahreswert lag. Die gegenüber der Entwicklung der Umsatzerlöse deutlich überproportionale Steigerung ist vor

* Verbrauchs- und Emissionsangaben am Ende der Zwischenmitteilung

Audi RS 5

Audi S5 Sportback*

allem auf die positiven Effekte der kontinuierlichen Prozessverbesserungen und konsequenten Kostenoptimierungen zurückzuführen. Mit diesem eindrucksvollen qualitativen Wachstum und einer Operativen Umsatzrendite von 5,8 (5,4) Prozent belegt der Audi Konzern erneut seine hohe Wettbewerbsfähigkeit und festigt so seine Stellung im Spitzenfeld der internationalen Automobilbranche.
Der Konsolidierungskreis des Audi Konzerns hat sich im Berichtszeitraum nicht verändert.

AUSBLICK

Angesichts der wieder verbesserten weltwirtschaftlichen Situation geht der Audi Konzern für das Gesamtjahr 2010 von einem Anstieg der globalen Automobilnachfrage aus. Dabei wird die Wachstumsdynamik in der Region Asien-Pazifik hoch bleiben. In den USA rechnet das Unternehmen mit einer deutlichen Erholung des Fahrzeugabsatzes gegenüber dem niedrigen Niveau des Vorjahres. Dagegen wird das Ende staatlicher Absatzförderungsmaßnahmen auf dem westeuropäischen Markt zu einem merklichen Rückgang der Pkw-Neuzulassungszahlen führen.
Der Audi Konzern sieht sich im Rahmen seiner unternehmerischen Tätigkeit mit unterschiedlichen Risikofeldern konfrontiert, die im Geschäftsbericht 2009 ausführlich beschrieben sind. Diese Risiken bestehen unverändert fort.
Infolge der erwarteten Erholung der Nachfrage nach Premiumautomobilen sowie dank des jungen und attraktiven Produktportfolios rechnet der Audi Konzern damit, die Auslieferungen im Geschäftsjahr 2010 im Vergleich zum Vorjahr deutlich zu erhöhen und mehr als eine Million Audi Fahrzeuge zu verkaufen. So erwartet das Unternehmen insbesondere durch die Einführung der neuen Generation des Audi A8 sowie der Modelle Audi A7 und Audi A1 positive Wachstumsimpulse, die die Attraktivität der Marke Audi weiter steigern.
Aufgrund der angestrebten Auslieferungssteigerung plant der Audi Konzern, auch die Umsatzerlöse zu erhöhen. Durch ein konsequentes Kosten- und Investitionsmanagement sowie kontinuierliche Prozess- und Produktivitätsfortschritte rechnet das Unternehmen damit, das Operative Ergebnis und die Operative Umsatzrendite ebenfalls verbessern zu können.

PERSONELLE VERÄNDERUNGEN

Im Berichtszeitraum gab es keine personellen Veränderungen bei Vorstand und Aufsichtsrat der AUDI AG.

DISCLAIMER

Die Zwischenmitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen über erwartete Entwicklungen. Diese Aussagen basieren auf aktuellen Einschätzungen und sind naturgemäß mit Risiken und Unsicherheiten behaftet. Die tatsächlichen Ergebnisse können von den hier formulierten Aussagen abweichen.

* Verbrauchs- und Emissionsangaben am Ende der Zwischenmitteilung

Verbrauchs- und Emissionsangaben

Stand: Mai 2010 (Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.)

Modell	Leistung (kW)	Getriebe	Kraft-stoffart	Kraftstoffverbrauch (l/100 km)			CO_2-Emission (g/km)
				innerorts	außerorts	kombiniert	kombiniert
Audi A5 Sportback							
A5 Sportback 1.8 TFSI	118	6-Gang	Super	9,6	5,8	7,2	169
A5 Sportback 1.8 TFSI	118	multitronic, stufenlos	Super	9,4	5,9	7,2	169
A5 Sportback 2.0 TFSI	132	6-Gang	Super	8,4	5,4	6,5	152
A5 Sportback 2.0 TFSI	132	multitronic, stufenlos	Super	9,5	5,8	7,2	169
A5 Sportback 2.0 TFSI	155	6-Gang	Super	8,4	5,4	6,5	152
A5 Sportback 2.0 TFSI	155	multitronic, stufenlos	Super	9,5	5,8	7,2	169
A5 Sportback 2.0 TFSI quattro	155	6-Gang	Super	9,8	5,9	7,3	172
A5 Sportback 2.0 TFSI quattro	155	S tronic, 7-Gang	Super	9,4	6,4	7,5	175
A5 Sportback 3.2 FSI quattro	195	S tronic, 7-Gang	Super	13,5	6,8	9,3	216
A5 Sportback 2.0 TDI	105	6-Gang	Diesel	6,4	4,5	5,2	135
A5 Sportback 2.0 TDI	105	multitronic, stufenlos	Diesel	7,5	4,8	5,8	152
A5 Sportback 2.0 TDI	125	6-Gang	Diesel	6,5	4,5	5,2	137
A5 Sportback 2.0 TDI quattro	125	6-Gang	Diesel	7,0	4,8	5,6	147
A5 Sportback 2.7 TDI	140	6-Gang	Diesel	8,1	4,8	6,0	159
A5 Sportback 2.7 TDI	140	multitronic, stufenlos	Diesel	8,0	5,6	6,5	169
A5 Sportback 3.0 TDI quattro	176	6-Gang	Diesel	8,9	5,4	6,7	176
A5 Sportback 3.0 TDI quattro	176	S tronic, 7-Gang	Diesel	8,3	5,7	6,6	174
S5 Sportback 3.0 TFSI quattro	245	S tronic, 7-Gang	Super	13,5	7,0	9,4	219
Audi A5 Cabriolet							
A5 Cabriolet 1.8 TFSI	118	6-Gang	Super	10,0	5,9	7,4	172
A5 Cabriolet 1.8 TFSI	118	multitronic, stufenlos	Super	9,5	6,4	7,5	174
A5 Cabriolet 2.0 TFSI	132	multitronic, stufenlos	Super	9,9	6,0	7,4	174
A5 Cabriolet 2.0 TFSI	155	6-Gang	Super	9,1	5,4	6,8	159
A5 Cabriolet 2.0 TFSI	155	multitronic, stufenlos	Super	9,9	6,0	7,4	174
A5 Cabriolet 2.0 TFSI quattro	155	S tronic, 7-Gang	Super	9,5	6,6	7,7	179
A5 Cabriolet 3.2 FSI	195	multitronic, stufenlos	Super	12,1	6,5	8,6	199
A5 Cabriolet 3.2 FSI quattro	195	S tronic, 7-Gang	Super	13,8	7,0	9,5	219
A5 Cabriolet 2.0 TDI	125	6-Gang	Diesel	6,7	4,7	5,5	144
A5 Cabriolet 2.7 TDI	140	6-Gang	Diesel	8,1	5,2	6,2	164
A5 Cabriolet 2.7 TDI	140	multitronic, stufenlos	Diesel	7,7	5,8	6,5	169
A5 Cabriolet 3.0 TDI quattro	176	S tronic, 7-Gang	Diesel	8,5	5,8	6,8	179
Audi RS 5							
RS 5 4.2 FSI quattro	331	S tronic, 7-Gang	Super	14,9	8,5	10,8	252
Audi A8							
A8 4.2 FSI quattro	273	tiptronic, 8-stufig	Super	13,3	7,2	9,5	219
A8 4.2 TDI quattro	258	tiptronic, 8-stufig	Diesel	10,2	6,1	7,6	199
Audi R8 Spyder							
R8 Spyder 5.2 FSI quattro	386	6-Gang	Super Plus	22,7	10,4	14,9	356
R8 Spyder 5.2 FSI quattro	386	R tronic, 6-Gang	Super Plus	20,9	9,9	13,9	332

AUDI AG
Finanzkommunikation/Finanzanalytik
I/FF-12
85045 Ingolstadt
Deutschland
Telefon +49 (0)841 89-40300
Telefax +49 (0)841 89-30900
E-Mail ir@audi.de
www.audi.de/investor-relations